SAFE AT WORK

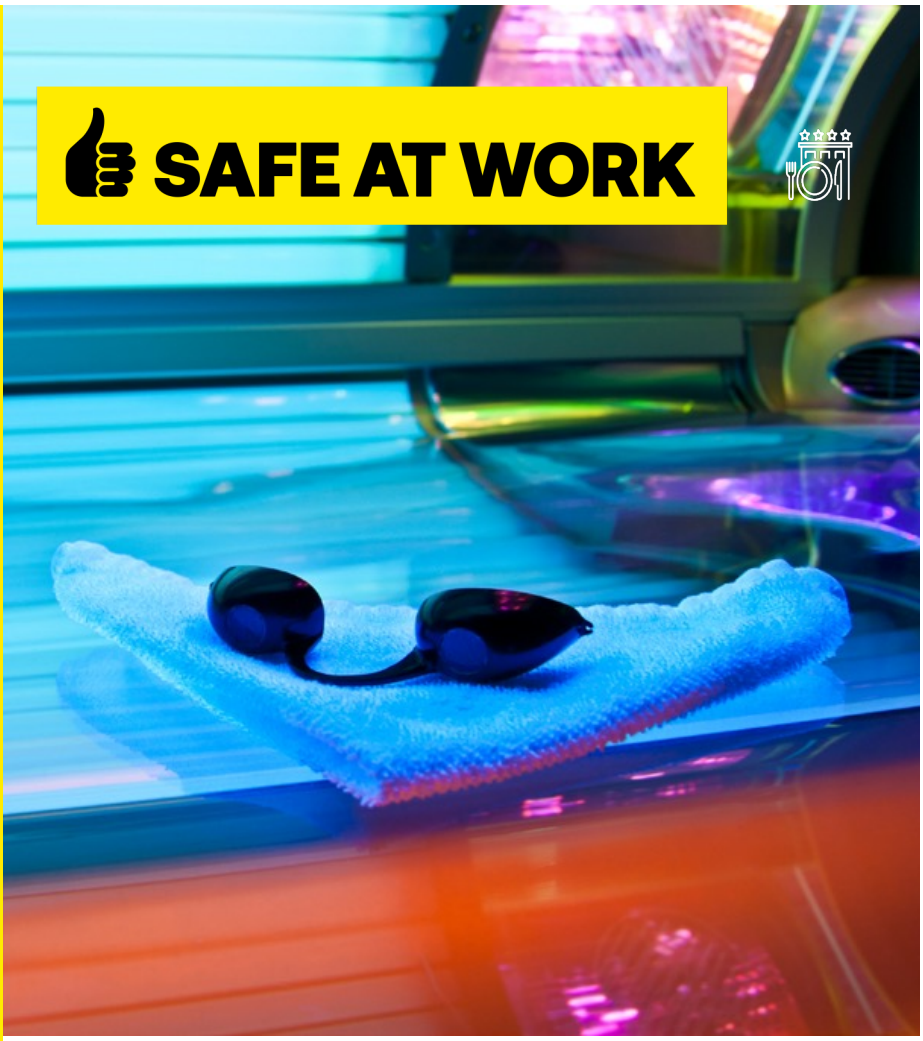


Bild: iStockphoto

Checkliste Solarien

Wellness-Spa / Teil 3

Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Die Nachfrage für Angebote zur Förderung des Wohlbefindens und zur Steigerung der Fitness ist zunehmend. Die dabei relevanten Sicherheits- und Gesundheitsaspekte betreffen sowohl Mitarbeitende wie auch Gäste.

Diese Checkliste entstand in Zusammenarbeit mit SAFE AT WORK und den Trägerschafts-Verbänden der Branchenlösung für das Gastgewerbe. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema «Solarien». Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach durch.

Die Hauptgefahren in Solarien sind:

– Haut- und Augenerkrankungen durch UV-Strahlung
– Umgang mit Desinfektions- und Reinigungsmitteln
– Elektrischer Strom

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

INTERKANTONALER VERBAND FÜR ARBEITNEHMERSCHUTZ - **IVA**
ASSOCIATION INTERCANTONALE POUR LA PROTECTION DES TRAVAILLEURS - **AIPT**
ASSOCIAZIONE INTERCANTONALE PER LA PROTEZIONE DEI LAVORATORI - **AIPL**

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Finanziert durch die EKAS
www.ekas.admin.ch

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.
Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Allgemeines

			Weiterführende Hinweise, Erläuterungen
1	Sind unbediente Solarien gut sichtbar als «UV-Typ 3» bezeichnet?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
2	Wird bei unbedienten Solarien der Zutritt von minderjährigen Personen (< 18 Jahre) durch eine automatische Alterskontrolle verhindert?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	Automatische Alterskontrolle ist seit 1.1.2022 Pflicht in der Schweiz.
3	Sind in bedienten Betrieben die Solarien gut sichtbar als «UV-Typ 1» oder «UV-Typ 2» oder «UV-Typ 3» oder «UV-Typ 4» bezeichnet?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
4	Wird bei bedienten Solarien der Zutritt von minderjährigen Personen (< 18 Jahre) durch eine automatische oder personelle Alterskontrolle verhindert?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
5	Ist in unmittelbarer Nähe des Eingangs zu Räumlichkeiten, in denen sich Solarien befinden, ein Plakat angebracht, das gut sichtbar über Risikogruppen aufklärt?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
6	Ist in unmittelbarer Nähe der Solarien ein Plakat angebracht, das gut sichtbar über die Gefahren von Solarienbesuchen und die Massnahmen zur Minimierung dieser Gefahren aufklärt?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
7	Liegen in den Räumlichkeiten, in denen Solarien betrieben werden, genügend persönliche Besonnungspläne in gedruckter Form für die Kundschaft bereit?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
8	Stehen den Benutzern Schutzbrillen gratis oder entgeltlich zur Verfügung und wird die korrekte Handhabung der Schutzbrillen gewährleistet?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	Die Schutzbrillen haben den Anforderungen der Norm SN EN 60335-2-27 oder SN EN 170 zu entsprechen.
9	Haben alle Mitarbeitenden in bedienten Solarien die Ausbildung «Sonnenstudio-Fachkraft» abgeschlossen?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	Die Ausbildung «Sonnenstudio-Fachkraft» hat der SN EN 16489-2:2015, «Professionelle Dienstleistungen in Sonnenstudios – Teil 2: Erforderliche Qualifikation und Kompetenz der Sonnenstudio-Fachkraft» zu entsprechen. Informationen zum Ausbildungsangebot in der Schweiz unter info@photomed.ch, www.photomed.ch. Wichtig: Reinigungskräfte (ohne Kundenkontakt) sind von dieser Anforderung ausgeschlossen.

10	Sind Massnahmen getroffen, die das Personal vor UV-Strahlung schützen?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
11	Werden die Vorgaben der Hersteller von Solarien bzgl. Installation, Verwendung und Wartung befolgt?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	

Desinfektions- und Reinigungsmittel

12	Ist Ihr Betrieb im Besitz aller erforderlichen Unterlagen, die über die Eigenschaften und Wirkungsweisen der verwendeten Aromastoffe, Desinfektions- und Reinigungsmittel sowie über die erforderlichen Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln Auskunft geben?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	Zum Beispiel aktuelle Sicherheitsdatenblätter, Angaben der Hersteller und Lieferanten, Betriebsanweisungen. Die für den Umgang mit gefährlichen Stoffen erforderliche PSA ist verfügbar und in gutem Zustand; ihre Verwendung ist geregelt.
13	Wurde geprüft, ob anstelle der bisherigen Reinigungs- und Desinfektionsmittel weniger gefährliche Mittel und Verfahren verwendet werden können?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	Bspw. – Aldehydfreie Desinfektionsmittel – Alkoholfreie Desinfektionsmittel – Wisch- statt Sprühdesinfektion
14	Werden, um Überdosierungen zu vermeiden, geeignete Dosierhilfen oder -automaten eingesetzt für Reinigungs- und Desinfektionsmittel?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
15	Ist die sachgemässe Lagerung der Gefahrstoffe gewährleistet?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	Bspw. – Lagerung über Auffangwannen in gekennzeichneten, abschliessbaren Räumen – Leicht entzündliche Mittel nicht zusammen mit brennbaren Materialien (z.B. Papiertücher) lagern – Geeignete Brandlöschmittel (bspw. Feuerlöscher) vorhanden
16	Sind, zum Vermeiden von Haut- und/oder Atemwegerkrankungen beim Einsatz von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, Abluftventilatoren oder raumlufttechnische Anlagen installiert?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	«Instandhaltung von raumlufttechnischen Anlagen (RLT-Anlagen)» (EKAS-Publikations-Nr. 6807)
17	Ist ein Hautschutz- und Händehygieneplan vorhanden?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
18	Wird bei Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten geeignete persönliche Schutzausrüstung (bspw. Schutzhandschuhe, Augenschutz) getragen?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	

Elektrischer Strom

19	Werden nur Geräte mit CE- und ESTI-Sicherheits-Kennzeichnung beschafft und verwendet?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	ESTI Sicherheitszeichen
20	Werden elektrische Geräte und Installationen regelmässig von einer Elektrofachkraft oder einer instruierten Person überprüft?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	«Sicherer Umgang mit Elektrizität» (Suva-Publikations-Nr. 44087) Reparaturen an elektrischen Geräten müssen zwingend von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.
21	Werden elektrische Geräte vor jeder Verwendung oder mindestens einmal wöchentlich einer Sichtprüfung unterzogen bzw. keine defekten Geräte verwendet?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	Sichtprüfung auf – Beschädigungen (Gehäuse, Stecker, Kabel) – überhöhte Oberflächentemperaturen – ungewohnte Geräusche – ungewohnte Gerüche (Schmoren der Isolation, Brandgerüche)

Notfallorganisation

22	Ist der «Notfall- und Alarmplan» an geeigneten Stellen angeschlagen?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
23	Ist der Personaleinsatz (insbesondere in den späteren Abendstunden, wenn umliegende Geschäfte schon geschlossen sind) so organisiert, dass in kritischen Situationen zwei Mitarbeitende verfügbar sind?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
24	Hat der Betrieb interne oder externe Personen bzw. Stellen bestimmt, an die sich belästigte Personen (Mitarbeitende, Gäste) wenden können, um Rat, Hilfe oder Unterstützung zu holen?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	

Instruktionsthemen

Werden die Mitarbeitenden insbesondere über nachstehende Themen regelmässig instruiert und werden die Instruktionen schriftlich dokumentiert?

Der Schulungsleitfaden «Sicherheit und Gesundheitsschutz im Gastgewerbe» von SAFE AT WORK empfiehlt für die Instruktion der Mitarbeitenden bspw. die Module des SAFE AT WORK-Schulungskits «Gesundheitsschutz im Gastgewerbe»
1: Stolpern, Ausrutschen, Stürzen
5: Umgang mit Gefahrstoffen
6: Hautschutz
8: Achtung Elektrizität / Strom
12: Solarien

25	Gefährdungen und Schutzmassnahmen im Umgang mit Gefahrstoffen wie Desinfektions- und Reinigungsmitteln	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
26	Richtiges Verhalten bei Notfällen (bspw. medizinischer Notfall, Brand, Evakuation)	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	

27	Umgang mit schwierigen Gästen, Verhalten bei Belästigung, Übergriff, Deeskalation	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	
28	Sachgerechter Umgang mit elektrischen Geräten	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein	

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen.
Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

Weitere Informationen

– «Wegleitung zur Verwendung von Solarien» (www.bag.admin.ch/solarium-de)

– V-NISSG: Vollzugshilfe - Solarium

– «Checkliste Technische Überwachung am Arbeitsplatz» (SECO)

– «Gefährliche Stoffe. Was man darüber wissen muss» (Suva-Publikations-Nr. 11030)

– Checkliste «Reinigung und Unterhalt von Gebäuden» (Suva-Publikations-Nr. 67045)

Checkliste ausgefüllt von: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Massnahmenplanung

Wellness-Spa / Teil 3: Solarien

Nr.	Zu erledigende Massnahmen	Termin	beauftragte Person	erledigt		Bemerkungen	erledigt	
				Datum	Visum		Datum	Visum

Wiederholung der Kontrolle am: _____ (min. 1 x pro Jahr)